



United Charity ist Baden-Württembergs Vorzeigeprojekt – bei bundesweiter Wahl

Baden-Baden, 16.09.2015 – Bei der Wahl zum Publikumspreis belegte das Baden-Badener Charity-Auktionsportal bundesweit den fünften Platz und ist damit Baden-Württembergs Vorzeigeprojekt, wenn es um die positive Nutzung der Digitalisierung geht. Zehn Projekte standen im Finale zur Wahl, zu der die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ und die Deutsche Bank von 9. bis 15. September deutschlandweit aufgerufen hatte. Zuvor erhielt United Charity bereits die Prämierung zum „Ausgezeichneten Ort“ mit der Begründung, dass es eine positive Antwort zur Gestaltung einer vernetzten Welt liefere, indem es durch seine Online-Versteigerungen Spenden in Millionenhöhe für Kinderhilfsprojekte generiere.

Mit dem Wettbewerb „Ausgezeichnete Orte im Land der Ideen“ prämiieren die Initiative „Deutschland – Land der Ideen“ und die Deutsche Bank wegweisende Impulse für den Standort Deutschland, in diesem Jahr zum Thema „Stadt, Land, Netz! Innovationen für eine digitale Welt“. Gefragt waren Lösungsansätze aus allen Bereichen und Regionen Deutschlands, die Digitalisierung und Vernetzung vorantreiben sowie deren Potenziale erkennen, nutzen und gestalten.

Über United Charity

Deutschlands größtes Charity-Auktionsportal www.unitedcharity.de versteigert exklusive Erlebnisse und Objekte, die man meist nicht kaufen kann – und zwar ausschließlich für den guten Zweck und ohne kommerzielles Interesse. Dabei arbeitet das Auktionsportal eng mit zahlreichen Prominenten, Unternehmen und Organisationen zusammen, die einzigartige Objekte und Erlebnisse für die Charity-Versteigerungen stiften. Hinter der gemeinnützigen Stiftung stehen Dagmar und Karlheinz Kögel, die alle anfallenden Kosten selbst tragen. Deshalb kommt jeder Auktionserlös zu 100 Prozent jeweils einem Kinderhilfsprojekt zugute. Seit der Gründung leitete United Charity bereits mehr als 4,5 Millionen Euro Spenden weiter.